

52/AB XXI.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Haupt, Dr. Partik - Pablé, Dolinschek und Kollegen haben am 16.11.1999 an mich eine schriftliche Anfrage mit der Nr. 27/J betreffend "bauliche Maßnahmen zur behindertengerechten Ausstattung von Dienststellen" gerichtet. Ich beehre mich, diese wie folgt zu beantworten:

ad 1

In Summe hat sich hinsichtlich der Anzahl der begünstigten Behinderten in meinem Ressort im Jahre 1999 keine Änderung ergeben. Im gesamten Jahr wurde die nach dem Behinderteneinstellungsgesetz vorgesehene Pflichtzahl um zwei überschritten.

ad 2

Das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie verfügt über zwei Standorte, die grundsätzlich behindertengerecht ausgestattet sind. So wurde beispielsweise der Standort Franz Josefs - Kai mit einem behindertengerecht adaptierten WC im Erdgeschoss versehen, am Standort Stubenbastei befindet sich das Behinderten - WC im 1. Stock. Es ist über die Liftanlage ohne Überwindung von Stufen erreichbar.

Diese Maßnahmen werden - auch unter Einbeziehung der für mein Ressort zuständigen Behindertenvertrauensperson - als ausreichend erachtet.

ad 3 bis 5

Da aus derzeitiger Sicht keine weiteren baulichen Erfordernisse bestehen sind keine baulichen Maßnahmen im Sinne der Anfrage geplant.